



## Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

Staatskanzlei  
Marktplatz 9  
CH-4001 Basel

Telefon +41 (0)61 267 85 62  
Telefax +41 (0)61 267 85 72  
E-Mail [staatskanzlei@bs.ch](mailto:staatskanzlei@bs.ch)  
Internet [www.bs.ch](http://www.bs.ch)

"Kulturvielfalt willkommen heissen"  
c/o Chaim Howald  
Claragraben 165  
4057 Basel

Basel, 17. Oktober 2012

Regierungsratsbeschluss  
vom 16. Oktober 2012

### **Petition "Kulturvielfalt willkommen heissen"**

Sehr geehrter Herr Howald  
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Regierungsrat dankt Ihnen für das Einreichen der Petition "Kulturvielfalt willkommen heissen".

Es freut uns sehr, dass mehr als 700 Anwohnerinnen und Anwohner der Asylunterkunft an der Feldbergstrasse 47 mit ihrer Unterschrift ihre Offenheit gegenüber einer kulturell vielfältigen Gesellschaft in Basel-Stadt zum Ausdruck gebracht haben und sich solidarisch zeigen mit Asylsuchenden, welche auf Schutz und Unterstützung angewiesen sind.

Wie Ihnen bekannt sein dürfte, konnte der Betrieb an der Feldbergstrasse 47 im Juli dieses Jahres aufgenommen werden. In den oberen drei Stockwerken der Liegenschaft haben unterdessen 25 Flüchtlinge ein Zuhause gefunden, und das Restaurant sowie die Bar im Parterre schauen auf betriebsame Wochen zurück. Ein Mischbetrieb dieser Art stellt fraglos auch eine Herausforderung für alle Beteiligten dar. Umso wichtiger ist der stete Austausch aller untereinander, wie er zurzeit stattfindet. Bedürfnisse von Bewohnerinnen und Bewohnern, Betreibern und Nachbarinnen und Nachbarn können so besprochen und soweit irgend möglich auch berücksichtigt werden.

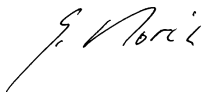
Ein menschliches Miteinander in Respekt und Würde von allen in Basel-Stadt lebenden Menschen, wie es von den Petentinnen und Petenten gefordert wird, ist auch dem Regierungsrat ein Kernanliegen. Asylsuchende sind bei diesem 'Miteinander' explizit eingeschlossen. Drei Monaten nach Einreise in die Schweiz können Asylsuchende im Kanton Basel-Stadt arbeiten. Mit Beschäftigungsprogrammen, menschenwürdigen Unterkünften, professioneller Betreuung und nachhaltiger Unterstützung bei der Integration von Flüchtlingen mit Bleiberecht werden in Basel-Stadt klare Zeichen gesetzt. Es ist uns dabei wichtig, mit Infor-

mation und Dialog die komplexen Zusammenhänge im Asylbereich nachvollziehbar zu vermitteln und Ängste und Befürchtungen in der Bevölkerung abzubauen.

In diesem Sinn hoffen wir, dass alle in und rund um die Feldbergstrasse 47 auch weiterhin in gutem Einvernehmen wohnen und arbeiten können und bedanken uns bei den Unterzeichnenden der Petition für ihr Engagement.

Freundliche Grüsse

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Guy Morin  
Präsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl  
Staatsschreiberin